

GENIALE HELFER FÜRS RAUF UND RUNTER

VARIO-SATTELSTÜTZE

Der geniale Helfer für ein vielseitiges Bike.

Ob Maverick oder Gravity-Dropper: Vario-Sattelstützen werden im Handumdrehen während der Fahrt bedient, was sonst nötige Justagepausen im schnellen Wechsel von rauf und runter schlicht erspart und der Maverick laut Messschrieb auf dem Testtrail gleich mehrfach jeweils gute 10 Sekunden brachte. „Braucht zwar etwas Gewöhnung, aber dann geht's wie automatisch“, schwärmt Alex Hofmann. Ab 199 Euro keine billige, aber eine lohnende Anschaffung.

Mavericks Stütze wandelt ein Bike im Handstreich vom Kletterer zum Abfahrtsläufer.

62

GRUBER-ANTRIEB

Damit geht's wie von selbst bergauf.

Ein Elektromotor in durchgehenden 31,6er-Sitzrohren, auf Knopfdruck maximal 1,5 Stunden lang bis zu 200 Watt Hilfsleistung – 1790 Euro kostet das elektrische Helferlein für ungeahnten Gleichstand mit fitten Kumpels. Die gewünschte Trittgeschwindigkeit voreingestellt, sparte Alex Hofmann beim Klettern 20 Pulsschläge – wen stören da 2,4 Kilo Systemgewicht? Super – nur leider nicht leise genug, um geheim zu funktionieren ...

Dieser unscheinbare Knopf wirkt besser als acht Jahre Epo und Amphetamine.



Motor im Sitzrohr, Akkus am Sattel.



EIN KEGELTRIEB überträgt die satte Kraft des schlanken Elektromotors auf die serienmäßige Kurbelwelle.